

Die Adventszeit hat begonnen

Zwingen und Seewen weckten mit ihren Märkten die Vorfreude auf Weihnachten



Gedruckte Sujets: Stempel mit verschiedensten Motiven bietet dieser Standbetreiber an.

gwa. Bei strahlend blauem Wetter und milden Temperaturen fanden am Wochenende bereits die ersten Weihnachtsmärkte statt. Rund ums Schlossareal waren die Stände des traditionellen Weihnachtsmarkts von Zwingen aufgestellt worden und lockten mit ihren zahlreichen Angeboten viele Gäste an. Die Kinder der dritten und vierten Primarklasse sangen Weihnachtslieder. Kerzenziehen war angesagt und in den verschiedenen Beizli konnten sich die Besucherinnen und Besucher aufwärmen, stärken und zu einem Schwatz treffen.

Auch Seewen lud zum vorweihnachtlichen Event ein. Der ARTventsmarkt im Schulhaus war einiges grösser als die Jahre zuvor und bestach durch die vielen kunstvollen Objekte, wie

Filzcreations, Schnuck, Bilder, Eisenfiguren, Bastelarbeiten und Keramik. Kasperli und Kinderprogramm sorgten für Unterhaltung bei den Kleinen. Auch dort lud das Beizli mit feinen Backwaren zum Verweilen ein.



Kerzenziehen: Die Kinder tauchen den Docht ins Wachs, drehen zum Auskühlen eine Runde und beginnen wieder von vorne, bis die Kerze die gewünschte Dicke erreicht hat.



Liebevoll dekoriert: Die drei Frauen verkaufen ihre selbst gebastelten Produkte.



Geschützt vor der Kälte: Im Schulhaus in Seewen sind Kunstgegenstände und Handarbeiten des ARTventsmarkts ausgestellt.



Zwerge und Vögel: Filz- und Strickcreations sind an diesem Stand zu entdecken.



Zerbrechlich: Die Tiffany-Glasbilder und -Objekte faszinieren

FOTOS: GABY WÄLTLER



Musikalisches: Die dritte und vierte Primarklasse aus Zwingen erfreuen mit ihren weihnachtlichen Liedern das Publikum.